

**Ausflugsbericht**

ART 229: 02.09.19 – 10.09.19

**ART229 Fjorde, Schäreninseln und schmucke Küstenorte**

**Begleitung außer Phoenix**

Rainer Efferz (Gruppenleiter)

Ralf Schmidt (Videograph)

Kathleen Lobe (Shop)

Rainer Pelka (Lektor)

Renate Schimmel (Standby Bordarzt)

**Mi. 04.09. Vik / Norwegen / 07:30 - 08:30**

Überlandfahrt Vik, Voss, Flåmbahn

**ca. 8 Std. mit Essen**  
Vikøyri, lokal nur Øyri benannt, ist das Gemeindezentrum in der Vik-Gemeinde. Die traditionsreiche Ortschaft liegt zwischen zwei Flüssen, Vikja und Hopra. Sie fahren an der Hopperstad Stabkirche vorbei, ein beliebtes Fotomotiv. Sie ist eine der ältesten der 30 noch existierenden authentischen Stabkirchen. Weiter fahren Sie auf der Vikafjellstraße, einer Hochgebirgsstraße, deren höchster Punkt bei 986 m erreicht wird. Sie halten am beeindruckenden Tvinde-Wasserfall. Nach einem Fotostopp nehmen Sie Ihr Mittagessen in Voss ein. Im Anschluss haben Sie etwas Zeit zur freien Verfügung. Mit der Bergenbahn fahren Sie durch das schöne Rauntal. In Myrdal steigen Sie um in die Flåmbahn, ein Meisterwerk des Eisenbahnbaus. Die Flåmbahn überwindet auf einer Strecke von 20 km einen Höhenunterschied von 867 m und bringt Sie in nur 60 Min. bis nach Flåm, wo Ihr Schiff bereits auf Sie wartet.  
**Bitte beachten:** Begrenzte Teilnehmerzahl.

Ausflug nach Plan.

Guide Julius von Bus 1 super und sehr gästeorientiert.

**Mi. 04.09. Flåm / Norwegen / 12:00 - 20:00**

In Flåm gibt es seit diesem Jahr eine Geschwindigkeitsbegrenzung von 5 Knoten für unsere Tenderboote. Aus diesem Grund hätte eine Gruppe fast die Flambahn verpasst. Bitte bei der Planung der Tenderboote genaustens darauf achten!

Wildes Nærøytal

**ca. 3 Std.**  
Sie verlassen Flåm und fahren nach wenigen Minuten durch den 5 km langen Flenjatunnel, anschließend durch den bekannten 11 km langen Gudvangatunnel, der ein Teil der Ganzjahresverbindung Bergen – Oslo ist und Flåm mit Gudvangen verbindet. Sie fahren weiter durch das enge und wilde Nærøytal, entlang des gleichnamigen Flusses Richtung Stalheim. Genießen Sie die schöne Landschaftsfahrt durch die Bergwelt. Oben im Stalheim-Hotel angekommen, wird Ihnen Kaffee und Gebäck serviert. Genießen Sie die Aussicht von der Hotelterrasse mit direktem Blick auf den abgerundeten Berg "Jordalsnuten", bevor die Fahrt steil hinunter ins Tal auf der Stalheimskleiva-Serpentinenstraße startet. Sie halten in Undredal, einer kleinen, malerisch am Fjord gelegenen Ortschaft. Hier können Sie die kleinste Kirche Norwegens mit nur 40 Sitzplätzen individuell besuchen und im Dorfladen Ziegenkäse kaufen. Anschließend fahren Sie zurück nach Flåm.  
**Bitte beachten:**Eine Besichtigung der Kirche ist während der Gottesdienste und anderer Veranstaltungen nicht möglich. Eintritt nicht inklusive.

Ausflug nach Plan.

Fahrt nach Myrdal mit der Flåmbahn

**ca. 2,5 Std.**  
Die Flåmbahn ist eine der spektakulärsten Zugstrecken der Welt, mit Panoramablick über eine Landschaft, die zu den wildesten und großartigsten Landschaften der norwegischen Fjordwelt zählt. Mit dem Bau der ursprünglich zum Gütertransport angelegten Bahn wurde 1923 begonnen, um Transportmöglichkeiten von der Bergenbahn hinunter zum Sognefjord zu schaffen und somit den letzten Teil des Rallarvegen zu ersetzen. Von den 20 Tunneln der Strecke wurden 18 in Handarbeit vorgetrieben, sodass pro Meter Tunnel ein Monat Arbeit benötigt wurde. Besonders interessant ist der Kehrtunnel, mit dessen Hilfe der enorme Höhenunterschied bewältigt wird. Unterwegs wird ein Stopp beim Wasserfall Kjosfossen eingelegt. Die Strecke ist nur 20 km lang und innerhalb einer knappen Stunde bringt Sie der Zug vom Meeresniveau bis nach Myrdal, ca. 867m ü.d.M. Oben angekommen fährt die Flåmbahn nach wenigen Minuten die gleiche Strecke wieder hinunter.  
**Bitte beachten:** Begrenzte Teilnehmerzahl.

Ausflug nach Plan.

Höhepunkte Norwegen per Bahn und Bus

**ca. 5 Std.**  
Der Ausflug beginnt mit einer ca. 1-stündigen Fahrt mit der Flåmbahn. Die Strecke wird als eine der spektakulärsten Zugstrecken der Welt bezeichnet. Sie ist ca. 20 km lang und endet in Myrdal auf 867 m ü.d.M. Bei den schönsten Aussichtspunkten fährt der Zug langsam oder hält an. In Myrdal steigen Sie in die Bergenbahn um und fahren durch das schöne Rauntal nach Voss. Hier können Sie die schöne mittelalterliche Vangskirche von außen fotografieren, bevor Sie beim schönen Binnensee "Vangsvannet" in den Bus steigen. Sie machen beim Tvinde-Wasserfall einen Fotostopp, passieren den Oppheim-See und erreichen das Stalheim Hotel. Die Umgebung von Stalheim ist durch steil aufragende Felswände geprägt. Von der Hotelterrasse können Sie die Aussicht über das Nærøytal und den "Zuckerhut" Jordalsnuten genießen. Im Hotel wird Ihnen Kaffee und Gebäck serviert. Anschließend Weiterfahrt via Stalheimskleiva und entlang des Nærøyflusses mit Blick auf die majestätische Bergwelt. Sie fahren durch den bekannten 11 km langen Gudvangatunnel und den 5 km langen Flenjatunnel, um nach Flåm zu gelangen. Diese Strecke ist ein Teil der Ganzjahresverbindung Bergen – Oslo und verbindet Gudvangen mit Flåm.   
**Bitte beachten:** Begrenzte Teilnehmerzahl. Dieser Ausflug kann auch in umgekehrter Reihenfolge stattfinden.

Ausflug nach Plan.

Durch die Geschwindigkeitsbeschränkung für die Tenderboote auf 5 Knoten war ein Teil der ersten Gruppe etwas spät am Bahnhof, für die Zukunft also auch zu beachten.



**Do. 05.09. Bergen / Norwegen / 08:00 - 18:00**

Historische Stadtwanderung mit Bryggen

**ca. 2 Std.**  
Die Hanseaten in Bergen erhielten in einer für Norwegen schwierigen Zeit den internationalen Handel aufrecht und erlangten ein fast vollständiges Monopol für den Handel mit Stockfisch und Tran. Das Kontor war dem Mittelstand vorbehalten und hatte in seiner Blütezeit bis zu 1.000 Mitglieder. Es war eine reine Männergesellschaft, die Mitglieder waren unverheiratet und zogen zurück nach Deutschland, wenn sie ökonomisch in der Lage waren, dort zu leben. Das Kontor in Bergen ist als letztes der vier Hanseatischen Kontore gegründet worden und hat am längsten Bestand gehabt. Grundlage des Handels am Kontor waren der Import von Getreide, Mehl, Malz, Bier und Fischereigerätschaften sowie der Export von Stockfisch, Tran und Häuten. Das Kontor erhielt ein eigenes Gebiet, "Bryggen", das mitten in der Stadt gelegen ist. Es gab einen Ältestenrat, der das Kontor nach dem eigenen Regelwerk verwaltete und unter anderem über eine interne Gerichtsbarkeit verfügte. Das Regelwerk wurde vom Hansetag erarbeitet und von Lübeck aus kontrolliert. Sie wandeln auf den Spuren vergangener Zeiten, passieren die Festung Bergenhus, die Marienkirche und die Schötstuben, die Versammlungsräume der Hanseaten. Sie gehen weiter durch Bryggen und erfahren viel Wissenswertes über die Zeit der Hanse. Dies ist ein Rundgang ohne Eintritte, der in der Nähe vom Fischmarkt endet.  
**Bitte beachten:** Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Begrenzte Teilnehmerzahl.

Ausflug nach Plan.

Panoramafahrt Bergen

**ca. 2 Std.**  
Bergen ist eine internationale Hafenstadt und liegt direkt am Inneren Byfjord. Die Stadt wird häufig als "Tor zu den Fjorden" bezeichnet. Bergen ist von sieben Hügeln und wunderschöner Natur umgeben. Im Jahr 1070 hat König Olav Kyrre die Stadt gegründet, die bis 1299 die Hauptstadt Norwegens war. Ihr ursprünglicher Name war Bjørgvin, was "Wiese zwischen den Bergen" bedeutet. Während der Rundfahrt passieren Sie viele Sehenswürdigkeiten und sehen die Kontraste dieser farbenfrohen Stadt. Die Fahrt geht zuerst in nördliche Richtung nach Eidsvåg, wo Sie die vorgelagerte Inselwelt sehen. Sie passieren die Wirtschaftshochschule sowie das Alt-Bergen-Museum und kommen wieder zurück zum Stadtkern. Sie fahren an der Marienkirche, der Fløien Talstation sowie dem Fischmarkt vorbei und gelangen zur Nordnes Halbinsel. Hier haben Sie Gelegenheit, Bergen mit dem historischen Viertel Bryggen zu fotografieren. Nachdem Sie das Aquarium passiert haben, verlassen Sie das Stadtzentrum Richtung Süden und fahren an der königlichen Sommerresidenz vorbei. Die Rückfahrt zum Schiff führt Sie durch das alte Villenviertel Bergens und wieder an Bryggen vorbei.

Ausflug nach Plan.

Bei Bus 2 haben 4 Gäste den Ausflug abgebrochen, da unterwegs keine Toilette verfügbar.

Wanderung Berg Fløien

**ca. 3,5 Std.**  
Die Wanderung beginnt direkt am Schiff und zusammen mit Ihrem Reiseleiter gehen Sie ca. 20 Min. zur Talstation der Fløibahn. Die Standseilbahn bringt Sie auf einer Streckenlänge von 848 m in eine Höhe von 320 m. Vom Fløien haben Sie einen traumhaft schönen Blick über die Stadt, die Berge, die Fjorde und die vorgelagerten Inseln. Fløien ist der Ausgangspunkt für unzählige Wanderungen, und die Einwohner Bergens nutzen gerne diese Gegend für ihre sportlichen Aktivitäten. Gelegenheit zum Fotografieren, anschließend wandern Sie auf schönen Wanderwegen durch die abwechslungsreiche Natur und überwinden dabei etwa 180 Höhenmeter. Mit der Fløibahn kehren Sie zurück ins Tal. Wenn es die Zeit erlaubt, können Sie noch individuell einen Stadtbummel unternehmen oder Sie spazieren zurück zum Schiff.  
**Bitte beachten:** Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Begrenzte Teilnehmerzahl. Wetterfeste Kleidung und festes Schuhwerk sind erforderlich. An der Talstation der Fløibahn kann es zu Wartezeiten kommen.

Ausflug nach Plan.

Stadtwanderung mit Besuch der Eisbar

**ca. 3 Std.**  
Diese interessante Stadtwanderung durch Bergen startet direkt am Schiff und geht vorbei an den Sehenswürdigkeiten: Bergenhus Festung, Haakonshalle, Rosenkranzturm, Marienkirche, Bryggen, Fischmarkt, Altes und Neues Rathaus, Festplassen, Ole Bulls Platz und Nationale Bühne (Theater). Am Gerichtshof vorbei und durch eine Fußgängerzone gelangen Sie zur Eisbar: Eine Welt aus purem, glänzendem Eis bei frostigen Temperaturen erwartet Sie. Vor Ort ausgestattet mit einem wärmenden Mantel und Handschuhen sehen Sie die brillanten "eisigen" Kunstwerke. Dazu genießen Sie ein Getränk aus einem "Eisglas". Nach etwa 45-minütigem Aufenthalt spazieren Sie am Hafen entlang mit Blick auf Bryggen und erreichen wieder den Fischmarkt, wo die Stadtwanderung endet.  
**Bitte beachten:** Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Sehr begrenzte Teilnehmerzahl.

Ausflug nach Plan.

Bergen, Troldhaugen und Stabkirche

**ca. 3,5 Std.**  
Der Hafen von Bergen ist einer der geschäftigsten Seehäfen Europas, von dem aus die Schiffe der Hurtigruten starten. Die Stadt ist auch Ausgangspunkt der Bergensbane, die Bergen mit Oslo verbindet. Bei der Rundfahrt sehen Sie eine lebendige Stadt mit moderner und historischer Architektur. Während der Stadtbesichtigung passieren Sie viele wichtige Sehenswürdigkeiten. Anschließend fahren Sie in südlicher Richtung nach Fantoft. Vom Parkplatz laufen Sie ca. 5 Minuten über einen Waldweg, bis Sie die wunderschöne Stabkirche erreichen. Die Fantoft-Stabkirche ist ein Nachbau der ehemaligen Stabkirche von Fortun, einem kleinen Dorf an einem Seitenarm des Sognefjords. Die Kirche wurde 1883 per Schiff von Fortun nach Fantoft transportiert. Nach einem Brandanschlag am 6. Juni 1992 brannte die Stabkirche komplett nieder. Nur verkohltes Gebälk und eine verbrannte Eingangstür zeugten von der ehemaligen Kirche. Im Jahr 1993 wurde der Wiederaufbau auf der Grundlage alter Zeichnungen und Fotografien begonnen. 1997 konnte der Nachbau zur Besichtigung wieder freigegeben werden. Die Stabkirche ist heute als nahezu exakte Kopie der Kirche im ursprünglichen Zustand zu sehen. Nach der Besichtigung fahren Sie zum Wohnsitz von Edvard Grieg mit Namen Troldhaugen, wo er 22 Jahre bis zu seinem Tod gelebt hat. Heute befindet sich hier ein Museum, das nicht nur für Musikfreunde ein Erlebnis ist. Es liegt oberhalb des verträumten Nordås-Sees in einem idyllischen Garten. Auf dem Rundgang sehen Sie das Wohnhaus, das Museum, den malerischen Garten, das Grabmal und die Komponistenhütte, wo Sie die für den Komponisten inspirierende Atmosphäre erleben können. Die Rückfahrt zum Schiff erfolgt über den Hügel Birkelundstoppen mit eindrucksvollem Blick über Stadt und Umgebung.  
**Bitte beachten:** Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet

Ausflug nach Plan.

Hardanger mit Besuch Obsthof

**ca. 6 Std. mit Lunchbox**  
Bevor Sie in Richtung Hardanger fahren, machen Sie eine kleine Stadtrundfahrt durch Bergen. Sie sehen die alte Festungsanlage, die berühmten Hansehäuser von Bryggen und den Fischmarkt. Sie verlassen das Stadtzentrum und fahren in nördlicher Richtung via Åsane und Arna nach Kvamskogen. Hier haben zahlreiche Einwohner Bergens ein Ferienhaus, denn es ist eine perfekte Gegend zum Skilaufen. Sie halten am mächtigen Steinsdalsfossen-Wasserfall. Anschließend fahren Sie weiter am schönen Hardangerfjord entlang. Die Landschaft an diesem 179 km langen Fjord ist beeindruckend. Unterwegs sehen Sie Obstgärten, Bauernhöfe, kleine Dörfer sowie manchen Ferienort und die Haube des Folgefonna Gletschers, drittgrößter Gletscher Norwegens. Die Region ist als das größte Obstanbaugebiet Norwegens bekannt, und im kleinen Ort Steinstø besuchen Sie einen traditionsreichen Obsthof, der bereits in der neunten Generation betrieben wird. Nach einem Spaziergang durch den Garten in Begleitung des Obstbauern werden die Spezialitäten des Hauses serviert: selbstgemachter Apfelkuchen und Apfelsaft. Anschließend besteht die Möglichkeit, im nahegelegenen Hofladen lokale Spezialitäten zu erwerben und die Aussicht zu genießen. Sie fahren dieselbe Strecke zurück nach Bergen, wobei Sie die schönen Ausblicke auf Fjord, Gletscher, Gebirge und Wasserfälle erneut genießen können.  
**Bitte beachten:** Begrenzte Teilnehmerzahl.

Ausflug nach Plan.

Keine Audioguides nötig.



**Fr. 06.09. Kristiansand / Norwegen / 12:00 - 19:00**

Nachmittags in Kristiansand war sehr willkommen, endlich mal was los in der Stadt ☺

Panoramafahrt Kristiansand

**ca. 2 Std.**  
Die Stadt Kristiansand wurde im Jahre 1641 von König Christian IV. von Dänemark-Norwegen gegründet. Heute ist sie die fünftgrößte Stadt Norwegens. Im "Rücken" der Stadt erhebt sich eine Gebirgskette, frontal liegt sie direkt am Meer mit vorgelagertem Schärengarten und Naturhafen. Bei der Planung der Stadt verwendete man Elemente der römischen Urbanistik mit parallel und rechtwinklig zueinander verlaufenden Straßen, die perfekt quadratische und gleichgroße Viertel umschreiben, was sich auch in der Bezeichnung "Kvadraturen" ausdrückt. Während der 2-stündigen Panoramafahrt sehen Sie die Sehenswürdigkeiten der Stadt und lernen auch ihre Umgebung näher kennen.

Ausflug nach Plan.

Zwei Fotostopps in Beschreibung aufnehmen?

Søgne Kirche und Dorf Høllen

**ca. 2,5 Std.**  
Sie verlassen Kristiansand und fahren in westlicher Richtung die Küste entlang in die Gemeinde Søgne. Ihr Name leitet sich vom Fluss Sygna (auch Søgneelva) ab. Sie können während der Fahrt die Aussicht auf weiße Sandstrände, vorgelagerte Inseln und Schären genießen. Auf den rund 1200 Inseln und Schären der Gemeinde gibt es zahlreiche Ferienhäuser. Sie erreichen das Fischerdorf Høllen, in dem schon um das Jahr 1000 Thing gehalten wurde und in dem besonders die alte Høllengasse mit den speziellen "Sørlandshäusern" (südnorwegischer Baustil) sehenswert ist. Vom Ort aus ist auch der Blick auf den idyllisch auf Inseln gelegenen Hafen Ny-Hellesund mit seinen wenigen Häusern schön. Anschließend Weiterfahrt landeinwärts zur Ortschaft Søgne, wo Sie die um 1640 erbaute Kirche besichtigen. Im Inneren sind Kanzel und Altarbild von 1665, das Renaissancedekor sowie Barockgemälde sehenswert. Die Rückfahrt erfolgt auf der Hauptstraße, vorbei am Nordufer des wilden  schönen Trysfjords und durch das hügelige Hinterland.

Ausflug nach Plan.

Bootsfahrt durch die Schärenlandschaft

**ca. 1,5 Std.**  
Die Schärenlandschaft vor Kristiansand zeigt kleine Häfen und Ortschaften und einen regen Bootsverkehr. Sie erkunden diese malerische Umgebung per Boot und fahren entlang des Randesundslandet und durch Stokkesundet, bevor Sie Skippergada erreichen. Hier sehen Sie zahlreiche kleine weiße Häuser, die wie Perlen auf einer Schnur aneinandergereiht sind. Diese wurden im 19. Jh. im traditionellen Stil erbaut. Die Bootsfahrt geht vorbei an Grønningen und dem Oksøy Leuchtturm, durch den Steinsundet in Richtung Bragdøya, bevor Sie wieder in Kristiansand ankommen. Genießen Sie während dieser Fahrt schöne Eindrücke von Natur und Landschaft.    
**Bitte beachten:** Sehr begrenzte Teilnehmerzahl. Feste Schuhe und Windjacke empfohlen.

Ausflug nach Plan.

Wanderung durch Stadt und Natur

**ca. 3,5 Std.**  
Direkt am Schiff werden Sie von einem lokalen Reiseleiter abgeholt. Sie wandern ca. 2 km durch die Stadt nach Baneheia, ein sehr schönes Naturschutzgebiet mit Nadel- und Laubwald und beliebtes Freizeitgebiet der Einwohner von Kristiansand. Die Wanderstrecke ist ca. 3 km lang, der Pfad ist gut angelegt. Vorbei an kleinen Seen wandern Sie zu einem der schönsten Aussichtspunkte und haben einen freien Blick auf die Stadt, die vorgelagerten Inseln und das Meer. Dann führt Sie die Wanderung zum Ravnedalen ("das Tal der Raben"). Dieser Park wurde um 1870 von Soldaten angelegt. Innerhalb von 4 Jahren wurde Moorlandschaft in einen naturschönen, beschaulichen Park mit herrlichen Rhododendronbüschen, verschiedenen Sträuchern und Blumen verwandelt. Im Café General werden Ihnen Kaffee/Tee und Waffeln serviert, bevor Sie zurück zum Schiff wandern.  
**Bitte beachten:** Nur für sportliche Gäste geeignet. Festes Schuhwerk sowie Wind/Regenjacke erforderlich. Die Mitnahme einer Wasserflasche wird empfohlen.  
Begrenzte Teilnehmerzahl.

Ausflug nach Plan.

Kristiansand und Vest-Agder-Museum

**ca. 3 Std.**  
Kristiansand liegt ganz im Süden von Norwegen und ist die fünftgrößte Stadt Norwegens. Sie wurde im Jahre 1641 von König Christian IV. von Dänemark-Norwegen gegründet. Die Stadt hat heute etwa 83.000 Einwohner und bietet alles, was mit Südnorwegen in Verbindung gebracht wird: einen unvergleichlichen Schärengürtel, weitläufige Waldgebiete, Inseln, Flüsse und natürlich die Stadt selbst. Das Stadtzentrum, "Kvadraturen" genannt, ist die besterhaltene Renaissance-Innenstadt Europas. Während dieser Rundfahrt lernen Sie das Zentrum und die Altstadt "Posebyen" mit ihrer typischen Holzhausarchitektur kennen. Sie passieren die Festung Christiansholm aus dem Jahre 1672 sowie den Fluss Otra und gelangen zum Vest-Agder-Freilichtmuseum, in dem etwa 30 Häuser und Höfe aus den Jahren 1650 bis 1900 ausgestellt sind. Sie sehen u.a. alte Stadthäuser und die Setesdal Hofanlage mit Wohnung, Speicher, Herdfeuerhaus und Sauna. Anschließend Weiterfahrt mit Blick über das Meer, die Schären und zauberhaften Inseln. Sie passieren die Søgne Kirche, bevor Sie zum Hafen zurückkehren.  
**Bitte beachten:** Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet.

Ausflug nach Plan.

Guide Kjell (Bus 11) als deutschsprachig eingetragen, aber am Ende Erklärungen auf englisch, mit Übersetzung des Escorts. Führung im Museum auch auf englisch – übersetzen oder in Beschreibung aufnehmen.

RIB-Fahrt durch die Schärenwelt

**ca. 1,5 Std.**  
Im Sommer ist Kristiansand einer der beliebtesten Ferienorte Norwegens. Die Kombination von Sonne, Stränden und Freizeitvergnügen macht Kristiansand zu einer attraktiven Touristenstadt. Sie laufen ca. 5 Min. vom Schiff zur Anlegestelle des RIB-Bootes (Schlauchboot mit festem Rumpf). Nach der Sicherheitseinweisung und Übergabe der Schutzkleidung startet Ihre ca. einstündige Fahrt, auf der Sie die Idylle der vorgelagerten Insel- und Schärenwelt kennenlernen, die mit vereinzelten historischen sowie neuen prachtvollen Sommerhäusern besiedelt ist. Genießen Sie die abwechslungsreiche Landschaft und die schnelle Fahrt, die Sie auch übers offene Meer führt.  
**Bitte beachten:** Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit und/oder Rückenproblemen nicht geeignet. Der kurze Fußweg ist größtenteils uneben. Erklärungen erfolgen in englischer Sprache. Mindestalter 12 Jahre, Mindestgröße 1,40 m. Schutzkleidung wird bereitgestellt. Mit RIB-Booten können Geschwindigkeiten von bis zu 35 Knoten erreicht werden. Bei unruhiger See kann es zum harten Aufsetzen des Bootes auf den Wellen kommen. Sehr begrenzte Teilnehmerzahl.

Ausflug nach Plan.

Schären und Küstenlandschaft mit Boot und Bus

**ca. 4 Std.**  
Dieser Ausflug bietet die Gelegenheit, die schöne südnorwegische Landschaft kennenzulernen. Mit einem Schiff unternehmen Sie eine kurze Orientierungsfahrt rund um Kristiansand. Danach geht es Richtung Marvika durch die Schärenlandschaft mit den traditionellen Sommerhäusern. Nach der etwa 2-stündigen Bootsfahrt fahren Sie mit dem Bus über die Küstenstraße nach Lillesand, eine idyllische kleine Ortschaft mit den typischen weißen Holzhäusern, den sogenannten "Sørlandshus". Inmitten dieser norwegischen Idylle haben Sie etwas Zeit zur freien Verfügung, bevor es nach Kristiansand mit dem Bus zurückgeht.  
**Bitte beachten:** Begrenzte Teilnehmerzahl. Festes Schuhwerk und Windjacke empfohlen.

Ausflug nach Plan.



**Sa. 07.09. Oslo / Norwegen / 08:00 - 14:00**

Wir lagen im neuen Hafen von Oslo, Filipstadquay, direkt in einer Art Hafencity. Gäste waren begeistert von den Ausflügen und die Ausflugsabfertigung der örtlichen Agentin Maritt war klasse.

Stadtrundgang Oslo

**ca. 3 Std.**  
Sie entdecken die Hauptstadt Norwegens zu Fuß. Vom Hafen geht es zunächst zum Rathaus, in dem alljährlich in feierlichem Rahmen der Friedensnobelpreis übergeben wird. Nachdem Sie Wissenswertes über die 900-jährige Stadtgeschichte erfahren haben, führt der Spaziergang zum Nationaltheater und weiter zum Königlichen Schloss. Sie flanieren die Prachtstraße "Karl Johan" entlang und passieren die Osloer Universität sowie das Parlamentsgebäude. Schließlich erreichen Sie die Festung Akershus mit schönem Ausblick. Anschließend geht es wieder zurück zum Schiff.  
**Bitte beachten:**Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Begrenzte Teilnehmerzahl.

Ausflug nach Plan.

Panoramafahrt Oslo

**ca. 2,5 Std.**  
Für alle Gäste, die nicht so gut zu Fuß sind, bietet sich diese Panoramafahrt an, um einen ersten Eindruck der norwegischen Hauptstadt und ihrer Umgebung zu bekommen. Die Hauptstadt ist "Europas Grüne Stadt 2019", d.h. sie wurde zur Europäischen Umwelthauptstadt ernannt. Im Zuge dessen sind zahlreiche Projekte geplant, der Verkehr im Hafenviertel wird bereits durch einen Unterwassertunnel (Oslofjordtunnel) geleitet, zudem sind große Teile der Stadt zur Fußgängerzone umgestaltet worden. Während dieser Panoramafahrt werden Ihnen die Sehenswürdigkeiten gezeigt, die per Bus erreichbar sind. Sie sehen unter anderem das Königliche Schloss, das noble Villenviertel von Oslo und die Skisprungschanze auf dem Berg Holmenkollen (den Holmenkollbakken), eine beliebte Touristenattraktion. Hier legen Sie einen Fotostopp ein. Auf dem Weg zurück zum Schiff passieren Sie die Halbinsel Bygdøy, die von vielen Einheimischen als Naherholungsgebiet genutzt wird.

Ausflug nach Plan.

Der Bus 14 (Doppeldecker) konnte nicht ausreichend die Temperatur regulieren, Sitze zum Teil locker.

Stadtrundgang mit Besuch der Eisbar

**ca. 3 Std.**  
Während des Rundgangs lernen Sie zunächst einige der wichtigsten Sehenswürdigkeiten von Oslo kennen. Sie sehen das Rathaus, in dem alljährlich der Friedensnobelpreis übergeben wird, das 1899 erbaute Nationaltheater sowie das Wohnhaus des Schriftstellers Henrik Ibsen, heute ein Museum. Sie passieren die Königliche Residenz aus dem 19.Jh., die Prachtstraße "Karl Johan" und die Universität. Sie erreichen nach knapp 2-stündigem Spaziergang die in der Innenstadt gelegene Eisbar. Die eisige Einrichtung besteht aus fast 60 Tonnen Eis. In einen warmen Umhang gehüllt und mit Handschuhen ausgestattet ist die Temperatur von etwa minus 5 Grad gut auszuhalten. Genießen Sie Ihr Getränk, natürlich in einem Eisglas serviert, in einmaliger Atmosphäre und interessantem Ambiente. Nach etwa 45-minütigem Aufenthalt führt der Rückweg Sie am Parlamentsgebäude vorbei zur Festung Akershus, von wo sich Ihnen schöne Ausblicke auf den Hafen von Oslo bieten.  
**Bitte beachten:** Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Sehr begrenzte Teilnehmerzahl.

Ausflug nach Plan.

Guide Hilde von Gruppe 5 konnte aufgrund von Knieproblemen nicht auf Anhöhe der Festung für einen Ausblick über die Stadt laufen – nicht mehr für Ausflüge einteilen, bei denen es zu Fuß zur Festung gehen soll!

Stadt mit Holmenkollen und Vigelandpark

**ca. 3,5 Std.**  
Während einer kurzen Rundfahrt gewinnen Sie einen ersten Eindruck der Sehenswürdigkeiten der norwegischen Hauptstadt. Sie passieren das Regierungsgebäude, die Universität, das Nationaltheater, das Königliche Schloss sowie die Prachtstraße "Karl Johan". Sie fahren zur neuen Holmenkollen-Sprungschanze. Von hier bietet sich Ihnen ein eindrucksvoller Blick auf Stadt und Fjord. Sie besuchen auch das Skimuseum, das Ihnen einen umfassenden Einblick in die Geschichte des Skilaufens gibt. Kurze Weiterfahrt zum Vigeland Skulpturenpark. Sie haben während Ihres ca. 45-minütigen Aufenthaltes Gelegenheit, das vom Bildhauer Gustav Vigeland (1869-1943) geschaffene eindrucksvolle Werk näher kennenzulernen. Ihre Rückfahrt zum Schiff führt Sie noch am modernen Opernhaus vorbei, das 2008 eröffnet wurde und architektonisch einem treibenden Eisberg nachempfunden ist.  
**Bitte beachten:** Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Begrenzte Teilnehmerzahl.

Ausflug nach Plan.

Auf den Spuren norwegischer Entdecker

**ca. 3,5 Std.**  
Auf Ihrer Fahrt zur Bygdøy Halbinsel gewinnen Sie einige Eindrücke von den Sehenswürdigkeiten der Stadt. Auf der im Oslofjord gelegenen Halbinsel passieren Sie die königliche Sommerresidenz sowie schöne Villenviertel und besuchen zwei sehenswerte Museen. Zunächst das Kon-Tiki-Museum, in dem Sie interessante Exponate rund um das Leben des Abenteurers und Wissenschaftlers Thor Heyerdahl betrachten können, u.a. das Kon-Tiki-Floß und das restaurierte Boot Ra II. Nach der geführten Besichtigung geht es dann zum Polarschiffmuseum "Fram", das 1936 eröffnet wurde. Das von Colin Archer erbaute Schiff "Fram", die Hauptattraktion des Museums, wurde für drei spektakuläre Polarfahrten zum Nord- und Südpol eingesetzt. Während des geführten Rundgangs sehen Sie zahlreiche spannende Exponate und erfahren Wissenswertes über die Expeditionen sowie die Gebiete von Arktis und Antarktis. Auf Ihrer Rückfahrt legen Sie einen Fotostopp am beeindruckenden Opernhaus ein, das 2008 eröffnet wurde. Es bietet Architektur der besonderen Art, und von seinem Dach genießen Sie einen schönen Ausblick auf den Fjord.  
**Bitte beachten:** Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet.

Ausflug nach Plan.

Zeit in den Museen darf gerne länger sein, 60 Minuten pro Museum wären besser. Für den Fotostopp am Opernhaus wären 30 Minuten sinnvoll, da das Hin- und Hinauflaufen einige Minuten Zeit beansprucht.

Fahrer Per-Erik (Bus 9) vielleicht zu alt für die Arbeit als Fahrer; in Kurven unsicher und leicht von Erklärungen des Guides abgelenkt.

Überlandfahrt nach Moss

**ca. 6 Std.**  
Die norwegische Hauptstadt ist "Europas Grüne Stadt 2019", d.h. sie wurde zur Europäischen Umwelthauptstadt ernannt. Im Zuge dessen sind zahlreiche Projekte geplant, und der Verkehr im Hafenviertel wird bereits durch einen Unterwassertunnel (Oslofjordtunnel) geleitet, zudem sind große Teile der Stadt zur Fußgängerzone umgestaltet worden. Während dieser Panoramafahrt werden Ihnen die Sehenswürdigkeiten gezeigt, die per Bus erreichbar sind. Sie sehen unter anderem das Königliche Schloss, das noble Villenviertel von Oslo und die Skisprungschanze auf dem Berg Holmenkollen (den Holmenkollbakken), eine beliebte Touristenattraktion. Von hier bietet sich Ihnen ein eindrucksvoller Blick auf Stadt und Fjord. Sie besuchen auch das Skimuseum, das Ihnen einen umfassenden Einblick in die Geschichte des Skilaufens gibt. Nach dem Besuch fahren Sie zum Opernhaus von Oslo. Nach einem Foto- und Toilettenstopp verlassen Sie Oslo in südlicher Richtung entlang des Fjords. Sie passieren einige Inseln des Oslofjords, den Nordstrand sowie das Stadtviertel Holmlia, bevor Sie nach ca. 1 Stunde die Kunstgalerie Finsrud in Drøbak erreichen, die Werke des bekannten norwegischen Künstlers Reidar Finsrud ausstellt. Danach Fahrt zum Hafen in Moss, wo das Schiff in der Zwischenzeit angekommen ist.  
**Bitte beachten:** Begrenzte Teilnehmerzahl.

Aufgrund von geringer Teilnehmerzahl abgesagt.



**So. 08.09. Skagen / Dänemark / 08:00 - 17:00**

Panoramafahrt Skagen und Umgebung

**ca. 2,5 Std.**  
Die Fahrt zeigt Ihnen die idyllische Stadt Skagen und ihre einzigartige Umgebung. Sie passieren das Heimatmuseum, kleine Fischerhäuschen sowie die ehemalige königliche Sommerresidenz Klitgården und fahren weiter in südlicher Richtung durch die geschützte Landschaft der Hulsig Hede (Heide). Sie sehen die größte Wanderdüne Nordeuropas (Råberg Mile) und fahren durch Kandestederne, wo die dänische Schriftstellerin Karen Blixen an ihrem Roman "Jenseits von Afrika" geschrieben hat. Die Fahrt führt vorbei am Odde Naturcenter, das von dem berühmten dänischen Architekten Jørn Utzon entworfen wurde, und zur Landspitze Grenen, nördlichster Punkt Dänemarks, wo die zwei Meere Skagerrak und Kattegat aufeinandertreffen. Entlang des Hafens geht es dann wieder zurück zum Schiff.  
**Bitte beachten:** Begrenzte Teilnehmerzahl.

Ausflug nach Plan.

Wanderdüne und Adlerreservat

**ca. 3,5 Std.**  
Knapp halbstündige Fahrt in das Adlerreservat (Ørnereservatet), wo die Besucher die größten Adler der Welt beobachten können. Sie erfahren mehr über die Falkenjagd und gewinnen einen Einblick in das Training der Greifvögel. Nach dem etwa 1,5-stündigen Aufenthalt inkl. einer kleinen Darbietung fahren Sie zur Råbjerg Mile, der größten Wanderdüne Nordeuropas, die sich jährlich etwa 15 m "bewegt". Sie haben die Möglichkeit, die 40 m hohe Düne zu erklimmen und von hier die herrliche Aussicht zu genießen. Danach fahren Sie durch Alt-Skagen, ehemals ein kleines Fischerdorf, heute ein beliebter Ferienort der Dänen, und passieren abschließend Klitgården, die ehemalige königliche Sommerresidenz an der Ostküste. Rückkehr zum Schiff.  
**Bitte beachten:** Begrenzte Teilnehmerzahl. Die Erklärungen während der Darbietung im Adlerreservat erfolgen in englischer Sprache.

Ausflug nach Plan.

Stadt Skagen mit Freizeit und Grenen

**ca. 3,5 Std.**  
Zunächst starten Sie zu einer Panoramafahrt durch die Stadt Skagen mit ihren engen, gewundenen Gassen, gesäumt von den charakteristischen gelbgetünchten Häusern mit roten Ziegeldächern und weißen Zierleisten. Sie unternehmen einen kurzen Spaziergang zum pittoresken Haus des Malerpaares Anna & Michael Ancher sowie zum historischen Brøndums Hotel, einst beliebter Treffpunkt der Skagen-Künstler. Sie erfahren mehr über die Künstlerkolonie, die sich seit 1870 in Skagen etablierte. Die Werke der Skagen Maler sind in vielen nationalen und internationalen Museen zu sehen. Sie genießen etwa 45 Minuten Freizeit für individuelle Erkundungen, bevor es von Skagen nach Grenen geht, der Nordspitze Dänemarks. An Bord des "Sandormen" (Traktorbus) werden Sie an den äußersten Punkt gebracht, wo die Meere Skagerrak und Kattegat eindrucksvoll aufeinandertreffen. Weiter geht es zur versandeten Kirche St. Laurentius, vermutlich im 14.Jh. erbaut und seinerzeit die größte Kirche der Region. Während des 15.Jh. begann die Sanddrift, die Ende des 18.Jh. die Kirche erreichte. 1795 wurde die Kirche geschlossen, heute ist nur noch der Turm der Kirche sichtbar. Nach halbstündiger Außenbesichtigung Rückfahrt zum Schiff.  
**Bitte beachten:** Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Begrenzte Teilnehmerzahl.

Ausflug nach Plan.

Guide Henne (Gruppe 3) mit zwei Stöcken unterwegs, daher kann sie keinen Lollipop tragen. Besser für Touren ohne Spaziergänge?

Skagen Fahrradtour

**ca. 2,5 Std.**  
Ein Ausflug für sportliche Gäste. Sie lernen die kleine malerische Stadt Skagen während einer 20 km langen Fahrradtour kennen. Die begleitete Tour führt Sie zunächst durch den westlichen Teil der Stadt zum Heimatmuseum und weiter zur ehemaligen königlichen Sommerresidenz Klitgården an der Ostküste, heute ein Ort für Autoren, Künstler und Wissenschaftlicher. Der nächste Stopp erfolgt an der versandeten Kirche St. Laurentius, von der heute nur noch der Turm zu sehen ist. Sie sehen die Wohnhäuser der Maler P.S. Krøyer, Holger Drachmann und Michael Ancher, die zur Künstlerkolonie gehörten, die hier in den 1870er Jahren gegründet worden ist. Fahrt vorbei am Rathaus und am Brøndums Hotel, ehemals geschätzter Treffpunkt der Skagen-Maler. Auf der Fahrt zurück zum Schiff sehen Sie noch die Rekonstruktion des alten Leuchtturms Vippefyret aus dem 17.Jh. und erfahren mehr über Skagen Odde, die sandige schmale Halbinsel und nördlichstes Gebiet Dänemarks. Rückfahrt entlang des Hafens, wo Sie die kleinen Packhäuser sehen, die vom dänischen Architekten Thorwald Bindesbøll entworfen worden sind.  
**Bitte beachten:** Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Begrenzte Teilnehmerzahl. Fahrräder/Helme/Sicherheitswesten werden an der Pier bereitgestellt. Es besteht Helmpflicht.

Ausflug nach Plan.



**Mo. 09.09. Esbjerg / Dänemark / 12:00 - 20:00**

Stadtrundfahrt mit Museum

**ca. 3,5 Std.**  
Zunächst etwa einstündige Panoramafahrt durch die Stadt, bei der Sie verschiedene Sehenswürdigkeiten passieren, z.B. das Musikhaus nach dem Entwurf des berühmten Architekten Jørn Utzon, das ehemalige Esbjerger E-Werk, heute die Hochschule für Musik, sowie die imposante neun Meter hohe Skulpturengruppe "Der Mensch am Meer" von S.W. Hansen. Danach besuchen Sie das Fischerei- und Seefahrtmuseum, in dem Sie viel Interessantes rund um die Fischerei und Schifffahrt erfahren. Es verfügt u.a. über ein großes Meerwasseraquarium (500.000 l) und verschiedene Robbenbecken (u.a. für die Aufzucht). Nach dem etwa einstündigen Aufenthalt besuchen Sie entweder die Sædden Kirche, die 1978 – zusammen mit dem nahebei gelegenen Einkaufszentrum - fertiggestellt wurde, oder die Hjerting Kirche aus dem Jahr 1992. Danach erfolgt dann wieder die Rückfahrt zum Schiff.  
**Bitte beachten:**Begrenzte Teilnehmerzahl.  
Zusätzlich wurde noch der Friedhof besucht.

Ribe

**ca. 4 Std.**  
Etwa 45-minütige Busfahrt nach Ribe, Dänemarks älteste und besterhaltene Stadt, deren Wurzeln bis in die Wikingerzeit zurückreichen. Der Stadtkern vermittelt eine einzigartige Atmosphäre, die Sie während des geführten Spaziergangs durch die engen verwinkelten Gassen und entlang schöner alter Fachwerk- und Steinhäuser genießen können. Sie passieren Skibbroen, das ehemalige Hafengebiet mit der Hochwassersäule, an der die Höchststände in der Geschichte der Stadt kennbar gemacht sind. Sie besichtigen die Kathedrale, die zwischen 1225 und 1250 fertiggestellt wurde und ein Wahrzeichen der Stadt ist. Nach dem Rundgang kurze Fahrt zum Wikingermuseum, wo Sie während Ihres etwa einstündigen Aufenthaltes alles über die Geschichte der Stadt zu Zeiten der Wikinger und während des Mittelalters erfahren. Nach diesen Eindrücken erfolgt wieder die Rückfahrt zum Schiff.  
**Bitte beachten:** Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Begrenzte Teilnehmerzahl. Besuch der Kathedrale nur möglich, wenn kein Gottesdienst o.ä. stattfindet.

Ausflug nach Plan.

Fanø

**ca. 4 Std.**  
Kurze Busfahrt bis zum Fähranleger, hier startet die etwa 20-minütige Überfahrt auf die Insel Fanø. In Nordby, Fährhafen und größter Ort der Insel, unternehmen Sie einen etwa 45-minütigen Spaziergang durch teils schmale Gassen, entlang alter Kapitänshäuser, idyllischer Gärten, kleiner Geschäfte und verschiedener Cafés und Restaurants. Danach geht es mit dem Bus zum ältesten Badeort Dänemarks, nach Fanø Bad, 1890 gegründet. Hier genießen Sie einen kurzen Strandaufenthalt. Anschließend Weiterfahrt nach Sønderho. Dieser besonders malerische Ort gewann den Preis für das schönste Dorf Dänemarks. Genießen Sie während Ihres knapp 45-minütigen Spaziergangs die kleinen Gassen und schönen reetgedeckten Häuser, die meist sehr alt sind und teils unter Denkmalschutz stehen. Lohnenswert ist auch der Besuch der Kirche von Sonderhø. Danach geht es dann per Bus und Fähre wieder zurück zum Schiff nach Esbjerg.  
**Bitte beachten:** Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Begrenzte Teilnehmerzahl. Durchführung wegen Fährüberfahrt wetter- bzw. tideabhängig.  
Ausflug nach Plan.

Etwas Freizeit in Nordby wäre schön.

In Fanø Bad lieber 30 Minuten verbringen -> damit es noch Zeit zum Wasser zu laufen bleibt.

Bus 6 (Guide Jesper): Gäste waren begeistert!

